

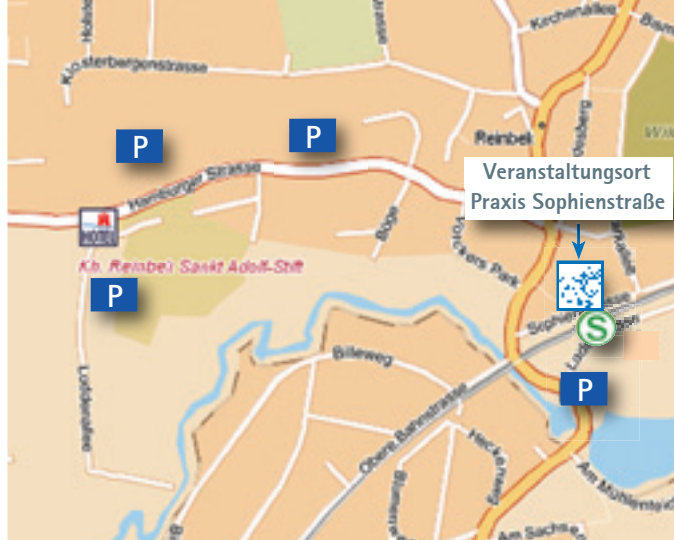
Online-Anmeldung

Schnell und unkompliziert können Sie sich auf unserer Website mit dem dort hinterlegten Online-Formular anmelden.
www.onkologie-hamburg-ost.de

Hämato-onkologisches Zentrum
Hamburg-Ost
Sophienstraße 7
21465 Reinbek

Anmeldung

Bitte bis zum 10.09.2011 antworten



Quelle: www.map24.de

So erreichen Sie uns:

Mit Bus und Bahn

Für die Anfahrt mit öffentlichen Verkehrsmitteln liegt unsere Praxis sehr günstig unmittelbar an der S-Bahn-Station Reinbek. Hier hält alle 10 bis 20 Minuten die Linie S21 (Elbgaustraße - Hauptbahnhof - Bergedorf - Aumühle). Darüber hinaus halten direkt vor der Praxis auch die Busse der Linien 136, 235, 236 und 237.

Anfahrt mit dem Auto

Parkmöglichkeiten auf den ausgeschilderten Parkplätzen.

Veranstaltungsort:

Hämato-Onkologisches Zentrum Hamburg Ost

Praxis Dres. Fritz/Schneider
Sophienstraße 7 · 21465 Reinbek

Veranstalter:

Hämato-Onkologisches Zentrum Hamburg Ost

Dr. U. Fritz · Dr. H. Köster · Dr. A. Schneider · Dr. D. Hermes · M. Dehne

Tel.: (0 40) 78 08 90 - 6

Fax: (0 40) 78 08 90 - 85

Sekr.: (0 40) 78 08 90 - 89

E-Mail: sekretariat@onkologie-reinbek.de

Einladung

Reinbeker hämatologisch-onkologischer Abend

Aktuelle multimodale Therapie des Bronchialkarzinoms



14. September 2011 · 19:00 Uhr
Sophienstraße 7 · Reinbek

Hämato-onkologisches
Zentrum
Hamburg-Ost



Name

Institution

Straße

PLZ, Ort

Telefon

Datum / Unterschrift

Am Reinbeker hämatologisch-onkologischen Abend
am 14.09.2011 nehme ich/wir mit ___ Personen teil.
 Ich kann leider nicht kommen.

Bitte im Umschlag senden oder per Telefax an (0 40) 78 08 90 85
oder senden Sie uns eine E-Mail: sekretariat@onkologie-reinbek.de

Grusswort

**Sehr geehrte Kolleginnen, sehr geehrte Kollegen;
Sehr geehrte Damen und Herren,**

Thema des nächsten Reinbeker hämato-onkologischen Abends im September ist „Die aktuelle multimodale Therapie des Bronchialkarzinoms“.

Durch ein verbessertes präoperatives Staging ist es in der jüngeren Vergangenheit gelungen, für Patienten mit Bronchialkarzinomen eine deutlich bessere Strategie bezüglich primärer Operationen oder aber primärer Chemo- und/oder Strahlentherapie zu entwickeln. Durch die Identifizierung prädiktiver Faktoren, darunter auch der Einsatz der EGFR-Mutationsanalyse, ist es gelungen, die postoperative adjuvante oder aber, im Falle der Inoperabilität, palliative Chemotherapie durch Hinzunahme monoklonaler Antikörper sinnvoll zu ergänzen. Gerade in der palliativen Situation stehen uns heute chemotherapeutische Optionen zur Verfügung, die bei sehr geringer Toxizität ein im Vergleich zu früheren sehr toxischen Regimen deutlich besseres Ansprechen zeigen.

Über den aktuellen Stand in Diagnostik und Therapie des Bronchialkarzinoms wird Frau Dr. Corinna Eschbach, Oberärztin des Thoraxzentrums Hamburg, Onkologischer Schwerpunkt berichten. Über den Einsatz und Durchführung der EGFR-Mutationsanalyse referiert Herr Dr. Falk vom Institut für Hämatopathologie Hamburg.

Wir hoffen, Sie auf unserer Abendveranstaltung begrüßen zu dürfen und verbleiben in Erwartung Ihrer Zusage

mit freundlichen kollegialen Grüßen,

**Dr. med. U. Fritz · Dr. med. A. Schneider · Dr. med. D. Hermes ·
Dr. med. H. Köster · Dr. med. M. Dehne**

Programm

19.00 Uhr **Begrüßung**
U. Fritz

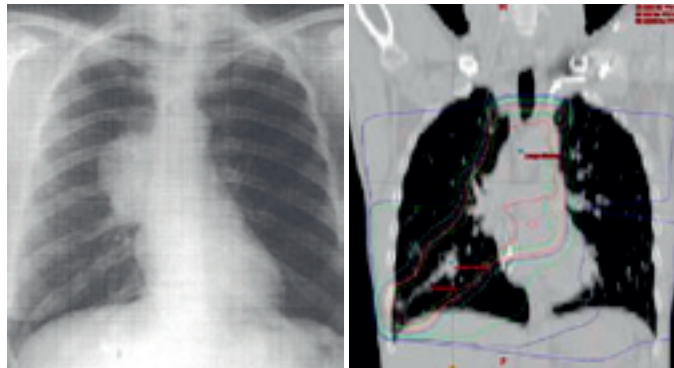
19.15 Uhr **Aktuelle Diagnostik und multimodale Therapie
des Bronchialkarzinoms**
C. Eschbach

20.30 Uhr **EGFR-Mutationsanalyse**
M. Falk

21.30 Uhr **Diskussion**

Ende der Veranstaltung ca. 22.00 Uhr

Für das leibliche Wohl wird gesorgt



Referenten

Frau Dr. med. Corinna Eschbach
Onkologischer Schwerpunkt
Thoraxzentrum Hamburg
Asklepios Klinikum Harburg

Herr Dr. med. rer. nat. Markus Falk
Institut Hämatopathologie Hamburg

Moderation

Dr. med. U. Fritz

Fortbildungspunkte

Die Veranstaltung wird von der Ärztekammer Schleswig-Holstein mit 3 Fortbildungspunkten bewertet.

**Hämato-onkologisches
Zentrum
Hamburg-Ost**

